

PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2018
Nr. 1 vom 26.05.2020

der Beauftragten für die buchhalterische Kontrolle der Landesberufsschulen
Dekret des Landesrates für Finanzen Nr. 6101/2017

Landesberufsschule für das Gast- und Nahrungsmittelgewerbe „E. Hellenstainer“
Fischzuchtweg 9
39042 Brixen

Die Landesberufsschule für das Gast- und Nahrungsmittelgewerbe „E. Hellenstainer“ - Buchungskreis S08 - hat die Abschlussbilanz 2019 mit folgenden Anlagen auf telematischem Wege übermittelt:

- Bilanz, abgefasst gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches
- Gewinn- und Verlustrechnung, abgefasst gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches
- Anhang mit Finanzbericht
- Lagebericht gemäß Artikel 17, Absatz 4 des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 118 vom 23.06.2011
- Anlage 15 des GVD Nr. 118/2011
- Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters.

Die oben angeführten Dokumente sind am 20.05.2020 für die Erstellung des Prüfberichts gemäß Artikel 34 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz überprüft worden.

Folgendes wird vorausgeschickt:

Artikel 1 bis des Landesgesetzes Nr. 40 vom 12. November 1992, in geltender Fassung, hat den Schulen ab 1. Jänner 2017 Rechtspersönlichkeit des öffentlichen Rechts zuerkannt. Sie besitzen Autonomie in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Vermögen.

Die Bestimmungen betreffend die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schule sind im Dekret des Landehauptmanns Nr. 38 vom 13. Oktober 2017 vorgesehen.

Die Schulen halten sich in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, in Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze.

Dem Jahresabschluss 2019, verfasst gemäß den Artikeln 2424, 2425 und 2427 des Zivilgesetzbuches und bestehend aus der Vermögenssituation und Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, ist der von der Schulführungskraft Frau Brigitte Gasser Da Rui verfasste Lagebericht beigelegt, in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse erläutert werden.

Dem Jahresabschluss ist auch die Übersicht der Neuklassifizierung, welche die im Jahresabschluss enthaltenen Daten, in Bezug auf die Bestimmung der Kostenpositionen für Aufgabenbereiche, Programme, Cofog und Siope, gemäß dem Schema des Anhang 15 des DLGS 118/2011, beigelegt.

Dem Jahresabschluss ist auch die Übersicht der Neuklassifizierung, welche die im Jahresabschluss enthaltenen Daten, in Bezug auf die Bestimmung der Kostenpositionen für Aufgabenbereiche, Programme, Cofog und Siope, gemäß dem Schema des Anhang 15 des gesetzvertretenden Dekrets 118/2011, beigefügt.

Die Übersicht weist die Summe der Produktionskosten von 819.536,35€ auf, die sich aus dem Jahresabschluss ergeben und aufgeschlüsselt für die Aufgabenbereich 1 „institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste“ für insgesamt 95.959,36€ und für Mission 15 „Arbeits- und Berufsausbildungspolitik“ für insgesamt 723.576,99€ sind.

Der Kontenplan, der aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz besteht, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt. Die Schule verwendet den Kontenplan wie in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, vorgesehen.

Das Kontrollorgan hat die Unterlagen, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, der Anlage 15 und dem von der Schulführungskraft Frau Brigitte Gasser Da Rui verfassten Lagebericht, in dem die Betriebsereignisse im Jahr 2019 und die Nutzung der verfügbaren Ressourcen für das Jahr 2019 dargestellt sind, überprüft und kommt zu folgenden Ergebnissen:

in Bezug auf die Grundsätze für die Erstellung der Bilanz gemäß Artikel 2423-bis des Zivilgesetzbuches wird Folgendes festgehalten:

- die Bewertung der Positionen ist mit Achtsamkeit und unter Berücksichtigung der Kontinuität durchgeführt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind unter Beachtung des Grundsatzes der Periodenabgrenzung, unabhängig vom Zeitpunkt der Erhebung oder der Zahlung ermittelt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind in die Gewinn- und Verlustrechnung, wie vom Artikel 2425-bis des Zivilgesetzbuchs vorgesehen, eingetragen worden;
- der Kontenplan, bestehend aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt.
- Die Schule verwendet den in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, genannten Kontenplan.

JAHRESABSCHLUSS

Die zusammenfassenden Daten des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 sind nachfolgend dargestellt:

AKTIVA	%	WERT	PASSIVA	%	WERT
Anlagevermögen	19,55%	219.994,42€	Vorgetragene Gewinne	43,23%	486.445,45€
Umlaufvermögen	80,30%	903.601,85€	Geschäftsergebnis	2,84%	31.942,17€
Vorräte	3,87%	43.549,93€	Eigenkapital	46,07%	518.387,62 €
Forderungen	16,99%	191.196,80€	Fonds	0,00%	0,00€
Flüssige Mittel	59,44%	668.855,12€	Verbindlichkeiten	9,86%	110.918,70€
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0,15%	1.732,50€	Passive Rechnungsabgrenzungen	44,08%	496.022,45€
SUMME	100,00%	1.125.328,77€	SUMME	100,00%	1.125.328,77€

Dies vorausgeschickt befasst sich das Kontrollorgan mit der Analyse der wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

AKTIVA

- Anlagevermögen 219.994,42€**

Das immaterielle Anlagevermögen wird in Höhe von 4.991,51€ ausgewiesen und dabei handelt es sich hauptsächlich um Software.

Das materielle Anlagevermögen wird in Höhe von 215.002,91€ ausgewiesen. Es betrifft hauptsächlich Ausrüstungen und Möbel, Ausstattungen für Büros und Sanitätsausrüstungen.

Der Ankauf von Anlagen wird zur Gänze mit Landeszuwendungen finanziert.

Seit dem Finanzjahr 2018 tätigt die Schule die indirekte Abschreibungsmethode und so scheint der Wert der gekauften Anlagen in der Bilanz auf.

In folgender Tabelle werden die Investitionen des Geschäftsjahres detailliert angeführt unter Angabe des hierfür beanspruchten Beitrages aus den Vorjahren und aus dem Berichtsjahr:

Anlagenr.	Beschreibung	Anschaffungswert	verwendete Investitionsbeiträge der Vorjahre	verwendete Investitionsbeiträge des Berichtsjahres
7120000001	Gestaltung Plakatserie	719,80	720	
7120000002	Design Unterlagen	3.383,06	3.383	
1100000507	Rollup Ausbildungsangebot	691,74	692	
1100000506	Pinnwand	1.942,24	1.942	
1300000912	Einrichtung Speisesaal/Servierraum	29.060,40	28.571	490
1300000913	Dampfreiniger	1.019,92		1.020
1300000914	Teppichschamponierer	2.684,00		2.684
1300000915	Profisauger mit Flesfilter u. Teppichreiniger	667,34		667
1300000916	Dampfreiniger	1.019,92		1.020
1300000911	Ankauf Waschbecken	1.708,00		1.708
1300000903	Bartheke	17.310,58		17.311
1300000904	Kühlpult	3.792,98		3.793
1300000905	Eiswürfelmaschine	1.534,76		1.535
1300000906	Wandbord	673,44		673
1300000907	Korbschrägbord	538,02		538
1300000908	Tischplatte	8.453,38		8.453
1300000909	Sodazapfsäule	3.534,34		3.534
1300000910	Konditoreimaschine	18.300,00		18.300
1300000917	Schalttafel für Gärverzögerer Bäckerel	4.284,64		4.285
2100000343	Tablet	1.413,98		1.414
2100000344	Tablet	1.413,98		1.414
2100000299	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000300	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000301	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000302	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000303	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000304	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000305	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000306	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000307	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000308	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000309	Wert PC Schulamt	839,35		

Anlagenr.	Beschreibung	Anschaffungswert	verwendete Investitionsbeiträge der Vorjahre	Verwendete Investitionsbeiträge des Berichtsjahres
2100000310	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000311	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000312	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000313	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000314	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000315	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000316	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000317	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000318	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000319	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000320	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000321	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000322	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000323	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000324	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000325	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000326	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000327	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000328	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000329	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000330	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000331	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000332	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000333	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000334	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000335	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000336	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000337	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000338	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000339	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000340	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000341	Wert PC Schulamt	839,35		
2100000342	Wert PC Schulamt	839,35		
SUMME		141.077,92€	35.307,64€	68.839,88€

• **Umlaufvermögen 903.601,85€**

Vorräte

Es werden Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen im Wert von 43.549,93€ ausgewiesen. Es handelt sich um Büromaterial, Weine, Lebensmittel, Reinigungsmittel, Toner und Werbematerial.

Forderungen

Forderungen werden im Berichtsjahr zum Nominalwert ausgewiesen und sind unter Berücksichtigung ihrer Periodenzugehörigkeit in Höhe von 191.196,80€ bewertet. Im Detail: auszustellende Rechnungen (13.844€), Forderungen aus Erlösen aus dem Verkauf von Dienstleistungen (59.662,81€), Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen (100.000€), Sonstige Forderungen (4,49€), IRES (20.714€) und Fonds für uneingbringliche Forderungen (-3.028,50€).

Flüssige Mittel (668.855,12€)

Die Verfügbarkeit von flüssigen Mitteln (668.711,12€) besteht ausschließlich aus Einlagen im Schatzamt; die Salden sind mittels Überprüfung des Kassenstands zum 31.12.2019 vom Bankinstitut Südtiroler Sparkasse AG bestätigt worden und vom Schatzmeister und der Schulführungskraft gegengezeichnet worden.

Aus der Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters sind folgende Kassenbewegungen ersichtlich:

Kassenstand zum 01.01.2019	414.501,31
Einhebungen	1.088.071,25
Zahlungen	833.861,44
Kassenstand zum 31.12.2019	668.711,12€

Als Stempelmarken und virtuellen Stempelmarken hat die Schule zum 31. Dezember 2019 einen Wert von 144€ registriert.

- **Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten 1.732,50€**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten folgen dem Grundsatz der Kompetenz der Aufwendungen und Erträge.

Die aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf 1.732,50€ und beziehen sich auf die im Jahr 2020 angefallenen Aufwendungen, die sich auf Dienstleistungen beziehen, welche zum Teil die folgenden Jahre betreffen. Es handelt sich um Lizenzen für Nutzung Software, Abos an Zeitschriften und die Anzahlung für zukünftige Lehrfahrten.

PASSIVA

- **Nettovermögen 518.387,62€**

Das Nettovermögen setzt sich wie folgt zusammen:

- aus den Gewinnen der Vorjahre von 486.445,45€
- aus dem Gewinn des Jahres 2019 von 31.942,17€

Die Gewinne der Vorjahre können ausschließlich zur Deckung zukünftiger Verluste verwendet werden.

- **Verbindlichkeiten 110.918,70€**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen setzen sich wie folgt zusammen:

- Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten in Höhe von 10.074,30€, eingehende Rechnungen um 82.729,57€ und eingehende Gutschriften um -4.850,79€;
- Steuerverbindlichkeiten von 12.863,04€ (Verbindlichkeiten IRAP 290,82€, Verbindlichkeit gegenüber INAIL 522,45€, 12.049,77€ MwSt. Split, Fürsorge- und Sozialabzüge selbst. Arbeit um 902€, Fürsorge- und Sozialabzüge nicht selbst. Arbeit 433,69€, Staatliche Rückbehalte selbst. Arbeit 268,31);
- Andere Verbindlichkeiten Lunch Card in Höhe von 4.523,99€;
- Sonstige Verbindlichkeiten um 3.974,59€.

- **Passive Rechnungsabgrenzungen 496.022,45€**

In dieser Position sind sonstige passive Rechnungsabgrenzungen für Bücherscheck (27.921€), Leihbücher (27.731€), Projekt Erasmus (19.715€), Schülerbeiträge (25.422€), Investitionsbeiträge (175.238,46€), Investitionsbeiträge für die Deckung der Abschreibungen (219.994€) für einen Gesamtbetrag von 496.022,45€ enthalten, die auf das nächste Jahr übertragen werden.

Aktiva und Passiva sind im Gleichgewicht und weisen einen Gesamtbetrag von

1.125.328,77 Euro auf.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2019	31.12.2018
Betriebliche Erträge	855.814,58€	918.405,60€
Betriebliche Aufwendungen	807.821,58€	838.394,39€
Erträge aus Finanzanlagen und Finanzierungsaufwendungen	-635,07€	-790,09€
Ergebnis vor der Besteuerung	47.357,93€	79.221,12€
Ertragssteuern	15.415,76€	11.870,34€
Geschäftsergebnis	31.942,17€	67.350,78€

- Die Erträge (855.814,58€) stammen aus den laufenden Zuwendungen des Landes (37.760,62€), aus den Zuwendungen sonstiger Körperschaften (2.642,82€), aus den Zuwendungen der Haushalte (40.503,07€), aus sonstigen Zuwendungen (400€), aus dem Verkauf von Gütern (2.465,67€), aus Einnahmen aus Internaten (579.265,05€), aus Einnahmen aus Ausspeisungen (144.203,39€), aus Einnahmen aus dem Verkauf von Fortbildungs- und Schulungsdiensten (22.445,80€), aus Anmietung sonstiger Güter (221,31€), Stempelsteuer (870€), Jahresbeitrag an Investitionen seitens des Landes (25.006,43€) und sonstige n.a.b. Einnahmen (30,42€).
- Der Betrag der Aufwendungen (807.821,58€) setzt sich aus: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (530.918,18€), Aufwendungen für Dienstleistungen (232.077,85€), Aufwendungen für die Nutzung von Gütern Dritter (4.635,41€), Personal (5.872,25€), Abschreibungen und Wertminderungen (25.302,65€), Veränderung der Vorräte (-8.315,94€) und sonstige verschiedene Verwaltungsaufwendungen (17.331,18€) zusammen.
- Die Finanzerträge und -aufwendungen betragen -635,07 Euro und beziehen sich auf die Zinsen der dreimonatlichen MwSt.-Liquidierung.
- Die Steuern auf das Einkommen in Höhe von 15.415,76 Euro wurden laut den geltenden Vorschriften berechnet und ausgewiesen.
- Der **Jahresgewinn beträgt 31.942,17 Euro.**

Verwendung des Gewinns: das Kontrollorgan nimmt den Gewinnverwendungsvorschlag zur Kenntnis, da er nur zur Deckung künftiger Verluste verwendet werden kann.
Die Schule kann keine Gewinne verteilen.

Dies vorausgeschickt wird folgendes bestätigt:

- Es wurden keine mehrjährigen Aufwendungen aktiviert;
- Aufgrund der Stichproben kann die Einhaltung des Grundsatzes der Kompetenz bestätigt werden;
- Die Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften wurden eingehalten;
- Die Vorschriften im Bereich der Harmonisierung der Buchhaltung wurden eingehalten: die Ergebnisse des Finanzberichts stimmen mit dem Kassenabschluss überein.

das Kontrollorgan

- nach Einsichtnahme in dem von der Schule vorgelegten Jahresabschluss für 2019;
- nach Prüfung des Anhangs mit Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Abschlusses und des Finanzberichts;
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft;
- nach Einsichtnahme in Anlage 15;
- nach Einsichtnahme in die Jahresabschlussrechnung und in die vom Bankinstitut bestätigte Kassensituation;

gibt ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2019.

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Pisano Tatiana

Amt für Finanzaufsicht

Firmato da: Tatiana Pisano
Data: 03/06/2020 16:35:02

Pattis Cristina

**Amt für die Finanzierung
der Bildungseinrichtungen**

Cristina Pattis

